

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort</b> .....	V
<b>Der Autor</b> .....	VII
<b>Abkürzungsverzeichnis</b> .....	XXI
<b>1 Einleitung</b> .....	1
1.1 Die Entwicklung der Insolvenzzahlen in den letzten Jahrzehnten .....	3
1.2 Ursachen für die Entwicklung der Insolvenzen .....	6
1.2.1 Globalisierung der Wirtschaft und Unternehmensführung .....	6
1.2.2 Finanzierungsverhalten der Banken und Sparkassen .....	7
1.2.3 Hoher Verschuldungsgrad der Unternehmen .....	7
1.2.4 Einfluss des Steuerrechts .....	8
1.2.5 Liquiditätssicherung .....	9
1.2.6 Einfluss der Gesetzeslage und zahlreiche Verwaltungsaufgaben .....	9
1.2.7 Arbeitsrechtliche Hindernisse .....	10
1.2.8 Beschleunigung der Wirtschaft .....	10
1.2.9 Kleine und mittlere Unternehmen als verlängerte Werkbank .....	11
1.2.10 Zunahme der Selbständigkeit bei unternehmerischen Tätigkeiten .....	11
1.2.11 Erhöhte Anforderungen an den »Beruf« Unternehmer .....	11
1.3 Zusammenfassung .....	12
<b>2 Sanierung anstatt Zerschlagung</b> .....	13
2.1 Wesentliche Änderungen des Insolvenzrechts .....	13
2.1.1 Insolvenzordnung von 1999 .....	13
2.1.1.1 Unternehmensfortführung durch den vorläufigen Insolvenzverwalter .....	13
2.1.1.2 Verwendung von Sicherheiten für die Unternehmensfortführung .....	14
2.1.1.3 Mitspracherechte der Gläubiger .....	14
2.1.1.4 Eigenverwaltung durch den Schuldner .....	14
2.1.1.5 Insolvenzplanverfahren .....	14
2.1.1.6 Restschuldbefreiung .....	14
2.1.1.7 Neue Kultur im Umgang mit Unternehmenskrisen .....	15
2.1.2 Das Gesetz zur Erleichterung der Sanierung von Unternehmen (ESUG 2012) .....	15
2.2 Aber: Warnung vor der Flucht in die Insolvenz zum Zwecke der Sanierung .....	16
2.3 Folgerungen für kleine und mittlere Unternehmen .....	18

2.4	Soziale, traditionelle und psychologische Aspekte einer Unternehmenskrise .....	19
2.4.1	Erhaltung des Vermögens und des Einkommens .....	21
2.4.2	Erhaltung der Tradition .....	24
2.4.3	Erhaltung des Einflusses .....	25
2.4.4	Moralische Verpflichtungen .....	26
2.5	Sanierung - Restrukturierung - Turnaround - Krisenbewältigung .....	27
2.6	Sanierungsfähigkeit und Sanierungswürdigkeit .....	28
2.7	Zusammenfassung .....	31
<b>3</b>	<b>Haftungs- und Strafrechtsrisiken in der Unternehmenskrise .....</b>	<b>33</b>
3.1	Haftungsrisiken für die Geschäftsführer in der Krise des Unternehmens .....	33
3.1.1	Geschäftsführung und Vertretung .....	34
3.1.2	Sorgfaltsmaßstab .....	34
3.1.2.1	Sorgfalt eines ordentlichen Geschäftsmanns .....	34
3.1.2.2	Unternehmerische Entscheidungen .....	35
3.1.2.3	Wohl der Gesellschaft .....	36
3.1.2.4	Entscheidung auf der Basis angemessener Informationen .....	36
3.1.2.5	Risiko-Management .....	36
3.1.2.6	Organisatorische Verpflichtungen .....	37
3.1.2.7	Faktischer Geschäftsführer .....	38
3.1.3	Entstehung und Durchsetzung der Haftung .....	39
3.1.3.1	Beginn der Haftung .....	39
3.1.3.2	Ende der Haftung .....	39
3.1.3.3	Verjährung .....	40
3.1.3.4	Weisungen der Gesellschafter .....	40
3.1.3.5	Entlastung .....	41
3.1.3.6	Mehrere Geschäftsführer .....	42
3.1.3.7	Darlegungs- und Beweislast .....	43
3.1.3.8	Haftung gegenüber der Gesellschaft .....	44
3.1.3.9	Pflichten im Falle eines Insolvenzverfahrens .....	45
3.1.3.10	Haftung gegenüber Dritten .....	46
3.1.3.11	Pflichten der Aufsichtsorgane .....	46
3.1.4	Haftungsrisiken des Geschäftsführers einer englischen Limited .....	47
3.1.5	Schutz des Stammkapitals einer GmbH .....	48
3.1.6	Schutz des Gesellschaftskapitals bei der AG .....	50
3.1.7	Existenzvernichtender Eingriff .....	50
3.1.8	Rechnungslegungsvorschriften .....	51
3.1.9	Die Führung der Geschäfte eines konzernabhängigen Unternehmens .....	52

3.1.10	Informationen über den Verlust des halben Kapitals .....	54
3.1.11	Insolvenzverschleppung .....	55
3.1.11.1	Pflicht zur Stellung eines Insolvenzantrags .....	55
3.1.11.2	Haftung gegenüber Gläubigern .....	57
3.1.11.3	Haftung für Vorschüsse von Gläubigern an das Insolvenzgericht .....	59
3.1.11.4	Zahlungen während der Insolvenzreife (Pflicht zur Masseerhaltung) .....	59
3.1.12	Haftung für Steuerschulden .....	60
3.1.12.1	Haftung für Lohnsteuern .....	61
3.1.12.2	Umsatzsteuer .....	62
3.1.13	Haftung für Arbeitnehmerbeiträge zur Sozialversicherung ...	62
3.1.14	Unberechtigte Amtsniederlegung .....	66
3.1.15	Nichtveröffentlichung des Jahresabschlusses .....	67
3.1.16	Kredite an Geschäftsführer .....	68
3.1.17	Sonstige Kreditgewährungen .....	68
3.1.18	Bürgschaft und Mithaftung .....	69
3.1.19	Zweckwidrige Verwendung von Baugeld .....	69
3.1.20	Zusammenfassung .....	70
3.2	Typische Straftatbestände in der Krise .....	72
3.2.1	Untreue .....	72
3.2.2	Unrichtige Bilanzierung .....	74
3.2.3	Unterlassen einer Anzeige über den Verlust des halben Kapitals .....	75
3.2.4	Geschäftslagentäuschung .....	75
3.2.5	Bankrottdelikte .....	75
3.2.6	Verletzung der Buchführungspflicht .....	76
3.2.7	Gläubigerbegünstigung .....	78
3.2.8	Kreditbetrug .....	79
3.2.9	Eingehungsbetrug .....	80
3.2.10	Subventionsbetrug .....	80
3.2.11	Bestechung .....	81
3.2.12	Insolvenzverschleppung .....	81
3.2.13	Nichtabführen von Arbeitnehmerbeiträgen zur Sozialversicherung .....	81
3.2.14	Zweckwidrige Verwendung von Baugeld .....	83
3.2.15	Verstoß gegen Veröffentlichungspflichten .....	83
3.2.16	Zusammenfassung .....	84
<b>4</b>	<b>Die Krisenursachen und ihre Erkennung .....</b>	<b>86</b>
4.1	Regelfall: Die Krise als schleichender Vorgang .....	86
4.2	Unternehmenskrise und Change-Management .....	86
4.3	Frühzeitiges Erkennen einer Krise .....	89
4.3.1	Frühzeitiges Erkennen einer strategischen Krise .....	91
4.3.2	Frühzeitiges Erkennen einer Erfolgskrise .....	95

4.3.3	Frühzeitiges Erkennen einer Liquiditätskrise .....	95
4.4	Einzelfälle für die Entwicklung einer Krise .....	96
4.4.1	Expansion .....	96
4.4.2	Erfolgreiche Reaktion auf die ersten Schwierigkeiten .....	98
4.4.3	Zunahme der Verschuldung .....	99
4.4.4	Veränderungen der Marktbedingungen .....	102
4.4.5	Zweitursache als Auslöser der Krise .....	103
4.5	Typische Störungen im Wachstum eines Unternehmens .....	107
4.6	Die Unternehmensplanung zur Früherkennung und Vermeidung einer Krise .....	109
4.6.1	Die strategische Unternehmensplanung .....	109
4.6.2	Die operative Unternehmensplanung .....	111
4.6.3	Die Szenarioplanung .....	112
4.6.4	Outdoor-Training, um Risikostrukturen sichtbar zu machen ...	113
4.6.5	Der Einsatz von Balanced Scorecards .....	114
4.7	Zusammenfassung .....	115
<b>5</b>	<b>Die Organisation der Unternehmenssanierung .....</b>	<b>117</b>
5.1	Die Organisation der Sanierung nach Feststellung einer Krise .....	119
5.1.1	Die Zusammenstellung des Krisenmanagements .....	119
5.1.2	Organisation bei vorausschauenden Unternehmenssanierungen	119
5.1.3	Organisation, wenn die Krise schon ernst ist .....	119
5.1.4	Organisation, wenn die Krise verschleppt wurde .....	120
5.1.5	Einbindung externer Berater .....	121
5.1.5.1	Anforderungen an den Sanierungsmanager .....	121
5.1.5.2	Einsatz eines vom Finanzierungsinstitut empfohlenen Sanierungsmanagers .....	122
5.1.5.3	Einsatz eines unabhängigen Sanierungsmanagers .....	122
5.1.5.4	Schaffung eines Sanierungsbeirats .....	125
5.1.6	Kritikfähigkeit .....	125
5.2	Zum Führungsstil bei der Sanierung .....	126
5.3	Vertraulichkeit und Information über die Krise .....	127
5.4	Kommunikation, Verhandlungsführung und Mediation .....	128
5.4.1	Keine Verhandlungsführung durch den Schuldner selbst .....	129
5.4.2	Verhandlungsführung durch einen externen Sanierer .....	130
5.4.3	Einschaltung eines Mediators für die zentralen Verhandlungen	133
5.5	Zusammenfassung .....	133
<b>6</b>	<b>Unternehmensanalyse und Sanierungsplan .....</b>	<b>136</b>
6.1	Grundsätze zur Aufstellung eines Sanierungsplans .....	136
6.2	Grundsätzlicher Inhalt der Unternehmensanalyse und des Sanierungsplans .....	137
6.2.1	Unternehmensanalyse .....	137

6.2.2	Unternehmensplan für eine »Neugründung« als saniertes Unternehmen .....	140
6.2.3	Prepackaged Insolvenzplan .....	144
6.3	Unternehmensanalyse und Sanierungsplan im Einzelnen .....	146
6.3.1	Beschreibung der rechtlichen Eckdaten .....	146
6.3.2	Ziele, Struktur und Leitbild der Unternehmenssanierung .....	146
6.3.3	Unternehmensstrategie .....	147
6.3.4	Branchen .....	149
6.3.4.1	Aussichten und Branchenwachstum .....	149
6.3.4.2	Abhängigkeit zu anderen Branchen .....	149
6.3.4.3	Position innerhalb der Branche .....	149
6.3.4.4	Eintrittsbarrieren .....	149
6.3.4.5	Potenzial zur Erhöhung der Marktanteile .....	150
6.3.4.6	Wettbewerbsintensität und Margen .....	150
6.3.5	Beschreibung der Produkte und Dienstleistungen des Unternehmens und seiner Positionierung .....	151
6.3.5.1	Produkte und Dienstleistungen .....	151
6.3.5.2	Elastizität .....	152
6.3.5.3	Positionierung .....	152
6.3.5.4	Zielgenauigkeit der Marketingkommunikation .....	152
6.3.6	Standort .....	153
6.3.6.1	Standortvorteile .....	153
6.3.6.2	Noch nicht ausgeschöpfte Standortvorteile .....	153
6.3.7	Kundenstruktur .....	153
6.3.7.1	Zusammensetzung der Kunden .....	153
6.3.7.2	Abhängigkeit von bestimmten Kunden .....	154
6.3.7.3	Zahlungsmoral der Kunden .....	154
6.3.8	Wissensmanagement .....	154
6.3.8.1	Datenerfassung und Auswertung .....	154
6.3.8.2	Abstimmung der Detailpläne .....	155
6.3.8.3	Technologien zur Datenerfassung und Auswertung .....	156
6.3.8.4	Stilles Wissen .....	156
6.3.9	Unternehmensbeständigkeit .....	157
6.3.9.1	Abhängigkeiten .....	157
6.3.9.2	Modelle der Unternehmensnachfolge .....	158
6.3.10	Management und Mitarbeiter .....	158
6.3.10.1	Fluktuation .....	159
6.3.10.2	Personalentwicklung .....	159
6.3.10.3	Altersstruktur der Mitarbeiter .....	160
6.3.10.4	Qualitätsniveau der Mitarbeiter .....	160
6.3.10.5	Anreizsysteme .....	161
6.3.10.6	Stärken- und Schwächenanalysen wichtiger Mitarbeiter .....	161
6.3.11	Finanzanalyse .....	161
6.3.11.1	Überblick .....	161

6.3.11.2	Eigenkapitalquote und Verschuldungsgrad .....	162
6.3.11.3	Höhe des Verschuldungsgrades .....	163
6.3.11.4	Stille Reserven .....	163
6.3.11.5	Immaterielle Vermögenswerte .....	164
6.3.11.6	Struktur der Fremdfinanzierung .....	165
6.3.11.7	Anteil der ausstehenden Forderungen zum Jahresumsatz .....	165
6.3.11.8	Anteil der offenen Verbindlichkeiten zum Jahresumsatz .....	166
6.3.12	Liquiditätsanalyse .....	167
6.3.12.1	Liquide Reserven .....	168
6.3.12.2	Cash-Flow gesamt .....	168
6.3.12.3	Cash-Flow in Bezug auf das Kerngeschäft .....	169
6.3.13	Investitionsanalyse .....	169
6.3.13.1	Überblick .....	169
6.3.13.2	Struktur des Anlagevermögens und Investitionsbedarf .....	170
6.3.14	Ertragswirtschaftliche Kennzahlen .....	171
6.3.14.1	Strukturelle Ergebnisanalyse .....	171
6.3.14.2	Rentabilitätsanalyse .....	172
6.3.14.3	Gesamtkapitalrentabilität .....	173
6.3.14.4	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit .....	173
6.3.14.5	Außerordentliche Erträge in Bezug zum Gesamtumsatz .....	174
6.3.14.6	Umsatzrendite .....	174
6.3.14.7	Return of Investment .....	175
6.3.14.8	Break-even-Analyse .....	175
6.3.15	Risiko-Management .....	176
6.3.15.1	Risikoinventur .....	176
6.3.15.2	Risikowahrscheinlichkeit für kapitale Ereignisse .....	178
6.3.15.3	Ertragsrisiken .....	178
6.3.15.4	Durchschnittlicher Auslastungsgrad .....	178
6.3.15.5	Sicherung des betriebsnotwendigen Humankapitals .....	179
6.3.15.6	Dokumentation des betriebsnotwendigen Know-hows .....	179
6.3.15.7	Existenzgefährdende Rechtsstreitigkeiten und behördliche Auflagen .....	179
6.3.15.8	Abhängigkeit von neuen Technologien .....	179
6.3.15.9	Übernahme der Kernkompetenz durch Wettbewerber .....	180
6.3.16	Controlling .....	181
6.3.16.1	Planungsrechnungs- und Liquiditätssteuerungsinstrumente ...	182
6.3.16.2	Organisation des Berichtswesens .....	182
6.3.16.3	Organisation der Erstellung der Jahresabschlüsse und BWAs	182
6.3.16.4	Umfang der Controlling-Tätigkeiten .....	183
6.3.16.5	Toleranzen .....	183
6.3.17	Aufstellung einer Schwachstellenanalyse .....	184
6.3.18	Darstellung der Krisensymptome und der Ursachen .....	184
6.3.19	Darstellung der Sanierungsmaßnahmen .....	185
6.3.19.1	Planung der kommenden drei bis fünf Jahre .....	185

6.3.19.2	Objektive Beurteilung der Chancen .....	185
6.3.19.3	Vergleichsrechnung .....	185
6.3.19.4	Chancen und Risiken .....	185
6.3.19.5	Anhang .....	185
6.4	Zusammenfassung .....	187
<b>7</b>	<b>Arbeitsrechtliche Maßnahmen außerhalb der Insolvenz .....</b>	<b>190</b>
7.1	Feststellung und Dokumentation der arbeitsrechtlichen Situation .....	192
7.2	Reduzierung der Personalkosten .....	193
7.2.1	Reduzierung des arbeitsvertraglichen Entgelts .....	193
7.2.2	Reduzierung von Leistungen, die durch Betriebsvereinbarung zugesagt sind .....	194
7.2.3	Reduzierung von Leistungen, die durch Tarifvertrag zugesagt sind .....	194
7.2.4	Reduzierung von Leistungen, die durch vertragliche Verweisung auf tarifvertragliche Regelungen zugesagt sind ...	195
7.3	Die betriebsbedingten Kündigungen .....	195
7.3.1	Dringende betriebliche Erfordernisse .....	196
7.3.2	Soziale Auswahl .....	196
7.3.3	Notfalls: Beendigung des Arbeitsverhältnisses im Kündigungsschutzprozess .....	197
7.4	Massenkündigungen .....	199
7.5	Erfolgsorientierte Vergütungsmodelle .....	200
7.5.1	Ergebnisbezogene Vergütungsmodelle .....	200
7.5.2	Unternehmensbeteiligung .....	201
7.6	Versetzungen .....	202
7.7	Interessenausgleich, Sozialplan .....	203
7.8	Kurzarbeit .....	204
7.9	Zusammenfassung .....	205
<b>8</b>	<b>Weitere Instrumente für eine außergerichtliche Unternehmenssanierung .....</b>	<b>207</b>
8.1	Liquiditätszufuhr durch Eigenkapital .....	211
8.1.1	Kapitalerhöhung .....	213
8.1.2	Kapitalherabsetzung mit Kapitalerhöhung .....	214
8.1.3	Nachschuss .....	214
8.1.4	Gesellschafterdarlehen .....	215
8.1.5	Nutzungsüberlassung .....	216
8.1.6	Auflösend bedingter Forderungsverzicht .....	216
8.1.7	Rangrücktrittserklärungen von Gläubigern .....	217
8.2	Auflösung von Vermögensreserven .....	218
8.2.1	Sale-and-lease-back .....	218
8.2.2	Verkauf nicht betriebsnotwendigen Vermögens .....	220

8.3	Liquiditätszufuhr durch Fremdkapital .....	220
8.4	Veränderung des Betriebsablaufs .....	221
8.4.1	Konzentration auf Kernkompetenzen .....	221
8.4.2	Sonstige Maßnahmen .....	221
8.4.2.1	Leasing .....	222
8.4.2.2	Forderungsmanagement .....	222
8.4.2.3	Mahn- und Inkassowesen .....	222
8.4.2.4	Factoring .....	223
8.4.2.5	Lageroptimierung .....	223
8.4.2.6	Outsourcing .....	223
8.4.2.7	Sonstiges .....	223
8.4.3	Personalmaßnahmen .....	223
8.5	Änderungen auf der Gesellschafterebene .....	226
8.6	Moratorium von Banken und Gläubigern .....	226
8.7	Forderungsverzichte von Gläubigern .....	228
8.8	Poolbildung und Sanierungstreuhand .....	230
8.9	Zusammenfassung .....	231
<b>9</b>	<b>Der Übergang des Betriebs auf einen neuen Rechtsträger (§ 613a BGB) .....</b>	<b>234</b>
9.1	Betriebsübergang als Vorbedingung für die Sanierung .....	234
9.2	Die Regelung des § 613a BGB .....	236
9.2.1	Überblick .....	236
9.2.2	Betrieb oder Betriebsteil .....	237
9.2.3	Übergang eines Betriebs oder Betriebsteils .....	238
9.2.4	Übergang der Arbeitsverhältnisse .....	239
9.2.5	Haftung des Erwerbers .....	240
9.2.6	Übergang der kollektivrechtlichen Vereinbarungen .....	240
9.2.7	Zuordnung der Arbeitsverhältnisse .....	241
9.2.8	Widerspruchsrecht der Arbeitnehmer .....	241
9.2.9	Verbot der Kündigung wegen des Übergangs des Betriebs oder Teilbetriebs .....	242
9.3	Die Regelungen des § 613a BGB zum Erwerb eines Betriebs aus der Insolvenz .....	242
9.4	Zusammenfassung .....	243
<b>10</b>	<b>Die Unternehmenssanierung im Insolvenzverfahren - Überblick .....</b>	<b>245</b>
10.1	Insolvenzantrag .....	245
10.1.1	Antragstellung bei drohender Zahlungsunfähigkeit .....	245
10.1.2	Inhalt des Insolvenzantrags .....	248
10.2	Vorläufiger Gläubigerausschuss .....	249
10.2.1	Notwendige Einsetzung eines vorläufigen Gläubigerausschusses	249
10.2.2	Optionale Einsetzung eines vorläufigen Gläubigerausschusses	250



10.2.3	Keine Einsetzung eines vorläufigen Gläubigerausschusses . . . .	250
10.3	Vorläufiger Insolvenzverwalter . . . . .	250
10.4	Insolvenzverwalter . . . . .	253
10.5	Die Fortführung des Unternehmens durch den Insolvenzverwalter . . . . .	253
10.5.1	Der Erhalt des betriebsnotwendigen Vermögens . . . . .	253
10.5.2	Die Abwicklung der laufenden Geschäfte . . . . .	254
10.5.3	Die weitere Finanzierung des Unternehmens . . . . .	255
10.5.4	Personalmaßnahmen . . . . .	255
10.5.5	Betriebsstilllegungen . . . . .	256
10.5.6	Weitere betriebswirtschaftliche Maßnahmen . . . . .	256
10.5.7	Erstellung eines Masse- und Gläubigerverzeichnisses und einer Vermögensübersicht . . . . .	256
10.5.8	Buchhaltung, Bilanzierung und steuerliche Pflichten . . . . .	257
10.5.9	Anfechtung von Rechtshandlungen . . . . .	257
10.5.9.1	Kongruente Deckung . . . . .	258
10.5.9.2	Inkongruente Deckung . . . . .	259
10.5.9.3	Vorsätzliche Benachteiligung . . . . .	260
10.5.9.4	Vorsätzliche Benachteiligung durch entgeltliche Verträge mit nahe stehenden Personen . . . . .	261
10.5.9.5	Gesellschafterdarlehen . . . . .	261
10.5.9.6	Unentgeltliche Verfügungen . . . . .	263
10.5.9.7	Benachteiligende Rechtsgeschäfte . . . . .	264
10.6	Die Eigenverwaltung . . . . .	266
10.6.1	Abstimmung mit den wesentlichen Gläubigern . . . . .	266
10.6.2	Persönlicher Kontakt zum Insolvenzgericht . . . . .	267
10.6.3	Durchführung vertrauensbildender Maßnahmen . . . . .	267
10.6.4	Eigenverwaltung als Grundlage des Sanierungskonzepts . . . .	267
10.6.5	Positive Prognoseentscheidung des Insolvenzgerichts . . . . .	269
10.6.6	Aufhebung der Eigenverwaltung . . . . .	269
10.6.7	Die Zusammenarbeit mit dem Sachwalter . . . . .	269
10.6.8	Aufstellung eines Insolvenzplans . . . . .	270
10.7	Die Pflichten des Schuldners in der Insolvenz . . . . .	270
10.7.1	Organschaftliche Bestellung des Geschäftsführers und dienstvertragliche Anstellung . . . . .	270
10.7.2	Pflichten während des Eröffnungsverfahrens . . . . .	270
10.7.3	Pflichten des Schuldners während des eröffneten Verfahrens	271
10.8	Grafische Übersicht über den Ablauf des Insolvenzverfahrens	271
10.9	Zusammenfassung . . . . .	273
<b>11</b>	<b>Die Sanierung eines Unternehmens nach dem Insolvenzplanverfahren . . . . .</b>	<b>276</b>
11.1	Planinitiative . . . . .	277
11.2	Grundsätzliches zur Sanierung im Insolvenzplanverfahren . . .	278

11.2.1	Maßstab: Quotenerwartung der Gläubiger .....	278
11.2.2	Finanzierungsprobleme bei der Unternehmensfortführung ...	279
11.2.3	Kundenabwanderung .....	280
11.2.4	Fortführungsinteresse des vorläufigen oder endgültigen Insolvenzverwalters gering .....	281
11.2.5	Motivationseinbruch bei den Arbeitnehmern .....	281
11.3	Schutzschirmverfahren .....	282
11.3.1	Möglicher Zeitraum für eine Antragstellung .....	283
11.3.2	Vorläufiger Sachwalter .....	283
11.3.3	Verfahrensfortgang .....	283
11.4	Debt-Equity-Swap .....	284
11.5	Die Durchführung personeller Maßnahmen im Insolvenzverfahren .....	284
11.5.1	Die Kündigung von Arbeitsverhältnissen und Betriebsvereinbarungen .....	285
11.5.2	Betriebsänderungen und Interessenausgleich .....	285
11.5.3	Sozialplan .....	286
11.5.4	Beschleunigte Klärung der Wirksamkeit von Kündigungen ...	287
11.6	Insolvenzgeld .....	287
11.7	Der Inhalt eines Insolvenzplans .....	290
11.7.1	Darstellender Teil .....	290
11.7.1.1	Reaktion auf die Krisensymptome .....	292
11.7.1.2	Angaben zum Eintritt der Insolvenz .....	293
11.7.1.3	Darstellung der vom vorläufigen und endgültigen Insolvenzverwalter getroffenen Maßnahmen .....	293
11.7.1.4	Vergleichsrechnung .....	293
11.7.2	Gestaltender Teil .....	305
11.7.2.1	Eingriff in Gläubigerrechte .....	305
11.7.2.2	Einteilung der Gläubiger in Interessengruppen .....	305
11.8	Prüfung durch das Gericht .....	307
11.9	Zusammenfassung .....	311
<b>12</b>	<b>Erwerb des Betriebs durch eine Auffanggesellschaft .....</b>	<b>313</b>
12.1	Sanierung im Insolvenzplanverfahren versus Auffanggesellschaft .....	314
12.1.1	Nachteil: erhöhtes Haftungsrisiko der die Sanierung fördernden Unternehmen .....	314
12.1.2	Nachteil: langfristig bleibender Imageschaden des sanierten Unternehmens .....	317
12.1.3	Vorteil: steuerlicher Verlustvortrag .....	318
12.1.4	Vorteil: geringere Transaktionskosten .....	319
12.2	Zusammenfassung .....	321

<b>13</b>	<b>Die Zerschlagung des Unternehmens</b> .....	<b>322</b>
<b>14</b>	<b>Steuerrechtliche Aspekte einer Unternehmenssanierung</b> ...	<b>324</b>
14.1	Verlustausgleich und Verlustabzug .....	324
14.1.1	Verlustausgleich .....	324
14.1.2	Verlustabzug .....	325
14.1.2.1	Verlustrücktrag .....	325
14.1.2.2	Verlustvortrag .....	325
14.2	Sanierungsgewinne .....	326
14.2.1	Steuerrechtliche Definition von Sanierungsgewinnen .....	326
14.2.2	Forderungsverzichte .....	327
14.2.3	BMF-Schreiben vom 27.03.2003 .....	327
14.2.4	Aufdeckung stiller Reserven .....	328
14.2.5	Auslösend bedingter Forderungsverzicht .....	329
14.3	Mantelkauf und Sanierungsprivileg .....	329
14.4	Umwandlung von Fremd- in Eigenkapital .....	331
14.5	Betriebsveräußerung (Asset Deal) .....	331
14.6	Betriebsveräußerung (Share Deal) .....	332
<b>15</b>	<b>Die Kosten einer Unternehmenssanierung</b> .....	<b>333</b>
15.1	Kosten der Sanierungsplanung .....	333
15.2	Direkte Kosten des Insolvenzverfahrens .....	336
15.3	Indirekte Kosten des Insolvenzverfahrens (Opportunitätskosten) .....	336
15.4	Kosten des Fallbeispiels .....	337
<b>16</b>	<b>Schlussbetrachtung</b> .....	<b>341</b>
<b>Glossar</b> .....		<b>345</b>
<b>Stichwortverzeichnis</b> .....		<b>353</b>